



GEMEINSAM GEBEN WIR
UNSER BESTES FÜR DAS
LEBEN VON PATIENTEN.

UNTERNEHMENSÜBERBLICK



Bristol-Myers Squibb



INHALT

- 03 Editorial
- 04 Unsere Mission
- 05 Für Bristol-Myers Squibb arbeiten
- 06 Unsere Forschungs- und Entwicklungsstrategie
- 07 Schwerpunkte in der Forschung und Entwicklung
- 08 Wir forschen weiter – Mission Immunonkologie
- 09 Unsere soziale Verantwortung
- 10 Zusammenarbeit mit Partnern
- 11 Unsere Nachhaltigkeitsziele 2020



EDITORIAL

Wir haben eine klare Mission: Die Erforschung, Entwicklung und Bereitstellung innovativer Medikamente für Patienten mit schweren Erkrankungen.

Ich bin stolz darauf, dass wir bereits vielen Patienten helfen konnten. Aber es gibt noch mehr zu tun, denn noch immer existieren Erkrankungen mit einem hohen therapeutischen Bedarf. Unsere Pipeline enthält zahlreiche Wirkstoffe für die Therapiebereiche Onkologie, Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Erkrankungen des Immunsystems sowie für fibrotische Erkrankungen.

Wir werden deshalb nicht nachlassen, mit unserer ganzen Kraft daran zu arbeiten, das Leben von Patienten nachhaltig zu verbessern.

Mehr dazu erfahren Sie in dieser Broschüre.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'H. Steutel', with a stylized flourish at the end.

HAN STEUTEL,
Geschäftsführer Bristol-Myers Squibb Deutschland

UNSERE MISSION

DIE ERFORSCHUNG, ENTWICKLUNG UND BEREITSTELLUNG VON INNOVATIVEN MEDIKAMENTEN, DIE PATIENTEN DABEI HELFEN, SCHWERE ERKRANKUNGEN ZU ÜBERWINDEN.



UNSERE VERPFLICHTUNG

Wir versprechen unseren Patienten und Kunden, unseren Mitarbeitern und Aktionären, der Gesellschaft und Umwelt sowie allen anderen Ansprechpartnern, stets in der Überzeugung zu handeln, dass jedes unserer Produkte unsere Integrität als Hersteller widerspiegelt. Wir verfolgen eine nachhaltige und leistungsfähige Unternehmensführung und leben hohe Maßstäbe in Bezug auf ethisches Verhalten. Gegenüber unseren Ansprechpartnern streben wir nach Transparenz und suchen den Dialog, um ihre Bedürfnisse noch besser zu verstehen. Wir nehmen unsere Verpflichtung zu wirtschaftlicher, gesellschaftlicher und ökologischer Nachhaltigkeit ernst und erwarten dies auch von unseren Partnern und Lieferanten.

UNSERE PATIENTEN UND KUNDEN

Wir verpflichten uns zu wissenschaftlicher Spitzenleistung und Investitionen in die biopharmazeutische Forschung und Entwicklung. Wo aus medizinischer Sicht Bedarf für weitere Therapieoptionen besteht, können wir den Patienten mit schweren Erkrankungen innovative Medikamente zur Verfügung stellen. Mit diesem hohen wissenschaftlichen Anspruch entwickeln wir Medikamente mit nachweislich klinischem und wirtschaftlichem Nutzen, um das Leben der Patienten zu verbessern.

UNSERE MITARBEITER

Wir begrüßen die Vielfalt in unserer Belegschaft und leben eine Unternehmenskultur, die jede Mitarbeiterin und jeden Mitarbeiter einbezieht. Die Gesundheit und Sicherheit, die berufliche Entwicklung, die Balance zwischen Privat- und Berufsleben sowie ein fairer, respektvoller Umgang mit unseren Mitarbeitern gehören zu unseren höchsten Prioritäten.

DIE WELT, IN DER WIR LEBEN

Wir unterstützen ein verantwortungsvolles Gemeinwesen, das zur Verbesserung der Gesundheit beiträgt und die Nachhaltigkeit in unserer Gesellschaft fördert.

UNSERE AKTIONÄRE

Wir streben eine nachhaltige Weiterentwicklung unserer Unternehmensleistung und unseres Unternehmenswertes an.

UNSERE UMWELT

Wir fördern den Erhalt der natürlichen Ressourcen und gestalten unsere geschäftlichen Aktivitäten und Produkte möglichst umweltverträglich.

ZAHLEN & FAKTEN

- **Chief Executive Officer:** Giovanni Caforio
- **Geschäftsbereich:** Biopharmaka
- **Internet:** www.b-ms.de/www.bms.com
- **NYSE-Kürzel:** BMY
- **Unternehmenszentrale:** New York
- **Zahl der Mitarbeiter weltweit:** 25.000
- **Unternehmenssitz in Deutschland:** München



„WIR KONZENTRIEREN UNS DARAUF, DIE BEHANDLUNGSMÖGLICHKEITEN VON SCHWEREN ERKRANKUNGEN ZU TRANSFORMIEREN. DIESE ARBEIT BEGINNT BEI UNSEREM WICHTIGSTEN KAPITAL – UNSEREN EIGENEN MITARBEITERN.“

HAN STEUTEL

Geschäftsführer Bristol-Myers Squibb Deutschland

FÜR BRISTOL-MYERS SQUIBB ARBEITEN

Als Specialty Biopharma-Unternehmen leisten wir Pionierarbeit in neuen Forschungsbereichen. Mit Leidenschaft kämpfen wir dafür, das Leben von schwerkranken Menschen auf der ganzen Welt zu verbessern. Damit jeder Einzelne sein Wissen, sein Engagement, seine Kreativität und seinen Teamgeist bei uns einbringen kann, bieten wir ein sehr attraktives, inspirierendes und motivierendes Arbeitsumfeld bei besten Rahmenbedingungen.

Unsere Mitarbeiter machen den Unterschied. Wir fördern vielfältige Sichtweisen und Perspektiven. Wir bestärken unsere Mitarbeiter darin, neue Wege zu gehen, kreativ zu sein und ihre Kompetenzen in unterschiedlichen Bereichen einzubringen. Unser Unternehmen setzt auf eine ausgeprägte Lernkultur: In zahlreichen Programmen können unsere Mitarbeiter ihre individuellen Stärken ausbauen.

Bristol-Myers Squibb bietet eine faire, leistungsbezogene Vergütung, betriebliche Altersvorsorge und flexible Arbeitszeiten. Zudem verfolgt unser Unternehmen das ausdrückliche Ziel, ein gesundes und sicheres Arbeitsumfeld zu gewährleisten. Diese auf Prävention und Nachhaltigkeit setzende Strategie soll die Gesundheit aller Mitarbeiter erhalten und sie zugleich dazu zu motivieren, Körper, Geist und Seele pfleglich zu behandeln.

Diese Leistungen für unsere Mitarbeiter bilden eine wichtige Voraussetzung für das Wachstum unseres Unternehmens und für eine Vorreiterrolle in der pharmazeutischen Industrie.

UNSERE FORSCHUNGS- UND ENTWICKLUNGSSTRATEGIE

Die Forschungs- und Entwicklungsstrategie von Bristol-Myers Squibb konzentriert sich seit jeher auf Krankheitsbereiche mit hohem therapeutischem Bedarf: Wir fokussieren uns auf Therapiegebiete, in denen wir unserer Ansicht nach echte Fortschritte erzielen und Patienten einen tatsächlichen Mehrwert bieten können.

Dabei forschen wir zum einen intensiv an Wirkstoffen, die sich in unterschiedlichen Phasen der klinischen Entwicklung befinden, zum anderen führen wir Studien im klinischen Setting, aber auch im Versorgungsalltag mit jenen Arzneimitteln durch, die bereits erfolgreich auf dem Markt sind.

Ein Schwerpunkt von Bristol-Myers Squibb ist die Immunonkologie, die auf die Fähigkeit des körpereigenen Immunsystems setzt, Krebszellen zu bekämpfen. Neben der Onkologie fokussieren wir unsere Forschungsinitiativen auf drei Bereiche: Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Erkrankungen des Immunsystems, fibrotische Erkrankungen. Dabei schöpfen wir sowohl aus internen Entwicklungen, aber auch aus ergänzenden externen Partnerschaften.

WIRKSTOFF- KONZEPTE



BIOLOGIKA
(MAKROMOLEKÜLE)



CHEMISCH
SYNTHETISIERTE MOLEKÜLE



MILLA-
MOLEKÜLE



ANTIKÖRPER-
WIRKSTOFF-KONJUGATE



GENTHERAPIE



RNA-
OLIGONUKLEOTIDE



WIRKSTOFF-
DOSIERUNGS-
TECHNOLOGIE

UNSERE SCHWERPUNKTE IN DER FORSCHUNG UND ENTWICKLUNG

ONKOLOGIE



Als Pionier auf dem Gebiet der Immunonkologie möchten wir mit unserem Portfolio an zugelassenen oder in der klinischen Prüfung befindlichen Wirkstoffen die Lebensqualität und die Lebenserwartung von Krebspatienten nachhaltig verbessern. Wir verfügen über ein umfassendes klinisches Entwicklungsprogramm, das die Erforschung bei vielen Patientengruppen mit unterschiedlichen Krebserkrankungen ermöglicht. Dabei setzen wir auf umfangreiche Kooperationen mit akademischen Einrichtungen – besonders in den frühen Phasen der Arzneimittelentwicklung. Ein weiterer Fokus ist die Erforschung von Biomarkern.

IMMUNOSCIENCE



Bristol-Myers Squibb engagiert sich in der Entwicklung von innovativen Therapien, die bei Patienten mit Autoimmunerkrankungen zu einer lang anhaltenden Remission führen. Wir untersuchen neue Zielstrukturen innerhalb des Immunstoffwechsels und entwickeln auf diese Weise innovative Behandlungskonzepte und Ansätze zur Prävention, die den Bedürfnissen der Patienten besser gerecht werden. Gegenwärtig konzentrieren sich unsere Forschungsaktivitäten auf Erkrankungen, in denen der Bedarf an wirksamen Therapien besonders hoch ist. Dazu zählen unter anderem die Rheumatoide Arthritis und chronisch-entzündliche Darmerkrankungen.

HERZ-KREISLAUF-ERKRANKUNGEN



Im Bereich der Herz-Kreislauf-Erkrankungen fokussieren wir uns auf Bereiche, die bislang nicht ausreichend behandelbar sind. Unser Ansatz ist es dabei, die kardiovaskuläre Therapie insgesamt zu verbessern – und in einigen Fällen auch die Herzfunktion selbst. Dafür evaluieren wir zum Beispiel Daten aus dem Versorgungsalltag, prüfen neue Wirkstoffe, die auf unterschiedliche Weise in die Blutgerinnung eingreifen und untersuchen Prinzipien, die an der Regulation der Herzfunktion beteiligt sind. Gegenwärtig konzentrieren sich unsere Forschungsaktivitäten auf die Bereiche Herzinsuffizienz und Thrombose.

FIBROTISCHE ERKRANKUNGEN



Wir erforschen neuartige Wirkstoffe mit dem Potenzial, das Fortschreiten der krankhaften Vernarbung, die die Funktion der betroffenen Organe beeinträchtigt, aufzuhalten oder sogar umzukehren. Dabei konzentrieren wir uns auf die Erforschung von Wirkstoffen zur Behandlung verschiedener fibrotischer Erkrankungen, darunter die Nichtalkoholische Fettleber (NASH) und die Idiopathische Lungenfibrose (IPF).

WIR FORSCHEN WEITER – MISSION IMMUNONKOLOGIE

Die Immunonkologie setzt auf das körpereigene Immunsystem als Waffe gegen Krebs – ein Wirkprinzip, mit dem völlig neue Wege in der Krebstherapie beschritten wurden. Mittlerweile hat sich diese noch junge Disziplin in der Onkologie als eine Säule in der Behandlung fortgeschrittener Krebserkrankungen etabliert. Aber es gibt noch viele Fragestellungen, auf die die Wissenschaftler von Bristol-Myers Squibb Antworten liefern wollen.

UNSER ZIEL IST DIE PRÄZISIONS-IMMUNONKOLOGIE

Je nach Patientenpopulation und Krebsart sprechen nicht alle Patienten auf immunonkologische Therapien an. Deshalb arbeiten wir daran, Immunbiomarker zu identifizieren, die das Ansprechen mit hoher Wahrscheinlichkeit vorhersagen können. Dafür erforschen wir die Biologie von Krebszellen und des Immunsystems auf zellulärer Ebene und analysieren große Mengen genomischer Daten aus Tumordatenbanken und klinischen Studien. Ziel ist es, Therapieentscheidungen schneller und patientenindividueller treffen zu können.

DIE NÄCHSTE GENERATION DER IMMUNONKOLOGISCHEN FORSCHUNG

Ein besseres Verständnis der Tumorbiologie hilft uns auch bei der Entwicklung neuer Angriffspunkte für innovative Medikamente. Die immunonkologische Forschung fokussiert sich aktuell im Besonderen auf Kombinationstherapien, mit denen bei einer Krebserkrankung gleichzeitig mehrere biologische Zielmoleküle im menschlichen Organismus angegriffen werden sollen. Dabei setzt Bristol-Myers Squibb auf eine umfangreiche Kooperation mit zahlreichen akademischen Einrichtungen – besonders in den frühen Phasen der Arzneimittelentwicklung – und beschreitet neue Wege in der Zusammenarbeit. So gründete Bristol-Myers Squibb 2012 eines der ersten internationalen Netzwerke auf diesem Gebiet, das Internationale Immuno-Oncology Network (II-ON). Das II-ON ermöglicht eine weltweite Kooperation mit Forschungseinrichtungen und hat bereits erfolgreich zur Entwicklung neuer immunonkologischer Wirkstoffe beigetragen.

Auf den Erfolgen von II-ON aufbauend wurde 2016 die Global Expert Center Initiative (GECI) gegründet. Übergeordnetes Ziel von GECI ist es, die Forschung in der Immunonkologie in frühen und späten Phasen der Wirkstoffentwicklung zu beschleunigen. In Deutschland arbeitet Bristol-Myers Squibb im Rahmen von GECI bereits mit namhaften Einrichtungen zusammen.

UNSERE SOZIALE VERANTWORTUNG

Wir sehen uns als verantwortungsbewusstes globales Unternehmen, das zur Verbesserung der Gesundheit beiträgt und wirtschaftliche, soziale und ökologische Nachhaltigkeit fördert. Dazu zählt die Unterstützung zahlreicher sozialer Projekte. Ein wichtiger Dreh- und Angelpunkt dieses Engagements ist die weltweit tätige Bristol-Myers Squibb-Stiftung. Sie setzt sich für gesundheitliche Chancengleichheit ein und strebt an, die Gesundheitsversorgung von Menschen zu verbessern, die überproportional stark von schweren Erkrankungen betroffen sind.

HOPE – HILFE FÜR KREBSKRANKE KINDER

Ein Bereich, auf den sich die Arbeit der Stiftung insbesondere konzentriert, ist das mit 100 Millionen Dollar geförderte globale Programm HOPE (Hematology-Oncology Pediatric Excellence). Es soll die Versorgung von Kindern mit onkologischen und hämatologischen Erkrankungen in Afrika verbessern: Gemeinsam mit den Texas Children's Cancer and Hematology Centers und dem Baylor College of Medicine wird dort im Rahmen des Projekts ein Netzwerk für pädiatrische Onkologie aufgebaut.

SOZIALES ENGAGEMENT IN DEUTSCHLAND FÜR MENSCHEN IN NOT

Unsere Mitarbeiter eint die Mission, sich auch für bedürftige Menschen einzusetzen. Daher engagieren sich Kolleginnen und Kollegen bei Bristol-Myers Squibb in Deutschland etwa seit Jahren im Rahmen der Aktion „Patenprojekt München – Aktiv gegen Wohnungslosigkeit“. Sie erfüllen Weihnachtswünsche von Kindern, deren Familien aus Krisengebieten geflüchtet oder anderweitig in Not geraten sind.

„COUNTRY 2 COUNTRY 4 CANCER“ – FÜR EINEN GUTEN ZWECK AN DIE EIGENEN GRENZEN GEHEN

Sportsgeist und Hilfsbereitschaft lassen sich gut miteinander verbinden, wie die Aktion „Country 2 Country 4 Cancer“ zeigt. Dutzende Kolleginnen und Kollegen von Bristol-Myers Squibb fahren einmal jährlich auf dem Fahrrad mehr als 4.000 Kilometer durch acht Länder in Europa. Dabei sammeln sie Spenden für nationale Krebsorganisationen unter

dem Dach der „Union for International Cancer Control“ (UICC), der weltweit größten Organisation, die sich der Verbesserung der Versorgung und Lebensqualität von Krebspatienten widmet. Die Spenden des deutschen Teams gingen 2017 an die Deutsche Krebsgesellschaft (DKG). Jeder gespendete Euro wurde durch Bristol-Myers Squibb verdoppelt.



BRISTOL-MYERS SQUIBB-STIFTUNG IMMUNONKOLOGIE

Das Leben von Krebspatienten nachhaltig verbessern – das ist die Mission der unabhängigen deutschen Bristol-Myers Squibb-Stiftung Immunonkologie. Im Fokus stehen unter anderem Forschungsprojekte, die sich mit der Versorgungssituation von Krebspatienten beschäftigen. Zudem sollen durch die Vergabe von Förderpreisen Menschen langfristig ermutigt werden, sich für die immunonkologische Forschung und für ein besseres Leben von Patienten mit einer Krebsdiagnose zu engagieren. In Vorstand und Kuratorium der Stiftung arbeiten Experten aus Wissenschaft, Forschung und Gesellschaft eng zusammen.

Weitere Informationen unter www.stiftung-io.org.

Mehr zum Thema soziale Verantwortung bei Bristol-Myers Squibb auf www.b-ms.de.



Bristol-Myers Squibb

Stiftung
Immunonkologie

ZUSAMMENARBEIT MIT PARTNERN

BRISTOL-MYERS SQUIBB KOOPERIERT MIT WISSENSCHAFT, PATIENTENSELBSTHILFE UND WIRTSCHAFT

Die Zusammenarbeit von Ärzten und forschenden Pharmaunternehmen ist für die Erforschung, die Entwicklung und die Anwendung von Arzneimitteln unverzichtbar. Gleichzeitig sind das Vertrauen und der Respekt von Patienten, Mitarbeitern, Angehörigen der Fachkreise, Aktionären und der allgemeinen Öffentlichkeit für Bristol-Myers Squibb von größter Bedeutung. Transparenz bildet hierfür das Fundament. Deshalb teilen wir Informationen, die unser Handeln nachvollziehbar machen, um höchsten Standards zu genügen und um in Übereinstimmung mit geltenden Gesetzen und Regularien zu agieren.

Um die Kooperation der pharmazeutischen Industrie mit Angehörigen der Fachkreise nachvollziehbar und transparent zu machen, hat in Deutschland der Verein Freiwillige Selbstkontrolle für die Arzneimittelindustrie e. V. (FSA) im November 2013 den FSA-Transparenzkodex verabschiedet. Diesem Kodex zufolge werden alle direkten und indirekten geldwerten Leistungen von pharmazeutischen Unternehmen an Ärzte und an weitere Angehörige der Fachkreise sowie Organisationen des Gesundheitswesens veröffentlicht.

Bristol-Myers Squibb hat sich als Mitgliedsunternehmen des FSA dem Transparenzkodex verpflichtet. Unsere geldwerten Leistungen publizieren wir jährlich zum 30. Juni auf www.b-ms.de.

Bristol-Myers Squibb fördert als Mitgliedsunternehmen des FSA seit vielen Jahren Organisationen der Patientenselbsthilfe. Die Liste der Institutionen, die im vorausgegangenen Jahr von uns unterstützt wurden und finanzielle Zuwendungen erhielten, publizieren wir jährlich zum 31. März auf www.b-ms.de.

Wir wissen, dass die Zusammenarbeit mit Partnern aus Wissenschaft und Wirtschaft eine tragende Säule unseres Erfolges ist. Unser Bestreben ist es, nur mit solchen Partnern zusammenzuarbeiten, die unser Bekenntnis zu den Standards für Geschäftsgerebahren und Ethik für Drittparteien (3P Standards) teilen. Wir ermutigen Drittparteien, sich an diesen Standards messen zu lassen und darüber hinaus Prozesse und/oder Systeme zu implementieren, die ein Handeln in Übereinstimmung mit geltenden Gesetzen, Regularien und Richtlinien sowie mit den Selbstverpflichtungen der Wirtschaft gewährleisten.

UNSERE NACHHALTIGKEITSZIELE 2020

Nachhaltigkeit beinhaltet zukunftsorientierte Unternehmensführung nach klaren ethischen Gesichtspunkten: In erster Linie strebt Bristol-Myers Squibb danach, Patienten mit schweren Erkrankungen zu unterstützen. Zudem sehen wir es als unsere Aufgabe, zu Wirtschaftswachstum, sozialer Verantwortung und einer gesunden Umwelt heute und in Zukunft beizutragen. Auf diesen Grundannahmen basierten auch unsere Nachhaltigkeitsziele für 2015, von denen wir einige sogar übertreffen konnten. Bereits 2014 haben wir angefangen, Nachhaltigkeitsziele für 2020 zu formulieren. Sie wurden mit den strategischen Zielen des Unternehmens verknüpft und 2015 verabschiedet:

- Innovationen bei der Entwicklung von Medikamenten beschleunigen
- Zugang zu Medikamenten verbessern
- „Arbeitgeber der Wahl“ und führend beim Thema Arbeitssicherheit sein
- höchste Qualitäts- und Integritätsstandards in unserer Lieferkette und bei Lieferanten sicherstellen
- zum Erhalt eines grünen und gesunden Planeten beitragen

Mehr über unsere Nachhaltigkeitsziele erfahren Sie auf www.b-ms.de.

BRISTOL-MYERS SQUIBB
DEUTSCHLAND PFLANZTE
55.000 BÄUME
ALS AUSGLEICH
FÜR DEN CO₂-AUSSTOSS
SEINER FAHRZEUGFLOTTE
(~500 AUTOS).





Bristol-Myers Squibb GmbH & Co. KGaA
Arnulfstraße 29
80636 München
www.b-ms.de

© 2017 Bristol-Myers Squibb

